

Masterarbeit

Zum Abschluss ihres Studiums erstellen die Studierenden eine wissenschaftliche Master-Arbeit, die sofern sie im Fach Politikwissenschaft verfasst wird, nach ihrer Begutachtung verteidigt werden muss. Die Verteidigung dauert in der Regel 45 Minuten. Dabei zeigen die Studierenden, dass sie die Ergebnisse aus der Master-Arbeit darzustellen wissen sowie diese im Gespräch problem- und anwendungsbezogen diskutieren und vertiefen können.



Berufsfelder

Grundsätzlich sind Absolventinnen und Absolventen des 45/75-Masters Politikwissenschaft besonders für solche Berufe qualifiziert, in denen ihre Expertise aus beiden Fächern zum Tragen kommen kann. Die Fähigkeit zum interdisziplinären Denken und Arbeiten zeichnet die Absolventinnen und Absolventen jedoch in besonderer Weise aus, so dass Berufsfelder mit entsprechenden Tätigkeitsprofilen besonders geeignet sind. Hierzu zählen z. B. die Politikberatung und die Arbeit für Organisationen im politiknahen Umfeld.

Bildnachweise:

Bild „Nelson Mandela“: UN Photo Evan Schneider
Bild „Bibliothek“: Uni Halle/Maike Clöckner
Bild „Kanzleramt“: flickr.com/Gerrit van Aaken;
Bild „EU-Parlament“: Felix Koenig

Fachstudienberatung

Christian Stock, M. A.

Internationale Beziehungen und europäische Politik

Institut für Politikwissenschaft und Japanologie

E-Mail: christian.stock@politik.uni-halle.de

Postanschrift: Martin-Luther-Universität Institut für Politikwissenschaft und Japanologie 06099 Halle (Saale)	Besucherschrift: Institut für Politikwissenschaft und Japanologie Emil-Abderhalden-Str. 7, Eingang C, 1. Stock 06108 Halle (Saale)
--	--



Allgemeine Studienberatung

Tel.: 0345 / 55 21 306 / -308 / -322 / -327

E-Mail: ssc@uni-halle.de

Sprechzeiten: Mo-Do 10-16 Uhr / Fr 10-13 Uhr

Universitätsplatz 11 (Löwengebäude), 06108 Halle (Saale)

Hinweis zur Herausgabe

Herausgeber ist die Allgemeine Studienberatung der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Der Inhalt des Faltblattes liegt in der Verantwortlichkeit der Fachstudienberatung. Das Faltblatt dient der Information und hat keinen Status als Studien- und Prüfungsordnung.

Stand 03/2015

<http://master.politik.uni-halle.de/>



Politikwissenschaft – Master of Arts
Studienfach im Zwei-Fach-Master mit 45/75 Leistungspunkten



MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT
HALLE-WITTENBERG

Philosophische Fakultät I – Sozialwissenschaften und historische Kulturwissenschaften
Institut für Politikwissenschaft und Japanologie

Charakteristik und Ziele des Studiengangs

Der Masterstudiengang Politikwissenschaft mit 45/75 Leistungspunkten bietet fortgeschrittenen Studierenden die Möglichkeit, ein Zweitfach aus einem breiten Spektrum an Fächern (s.u.) mit einem vertieften Studium in zentralen Bereichen der Politikwissenschaft zu kombinieren. Dabei soll die Breite des Faches Politikwissenschaft (Politische Theorie, Internationale Beziehungen, Regierungslehre, Systemanalyse und Vergleichende Politikwissenschaft) berücksichtigt werden, um daraus systematische Erkenntnisse für die wissenschaftliche Durchdringung politischer Probleme zu gewinnen. Der Schwerpunkt liegt auf dem Bereich „Internationale Beziehungen und europäische Politik“, aus dem drei der insgesamt acht politikwissenschaftlichen Module zu belegen sind. Besonderen Wert legen wir auf eine theoriegeleitete und zugleich praxisorientierte Herangehensweise, die die Suche nach Lösungen für reale politische Probleme im Blick behält.

Dem generalistischen und interdisziplinären Grundgedanken eines Zwei-Fach-Studiengangs folgend werden die Studierenden ermutigt und dabei unterstützt, bei der Wahl von Themen für Studien- und Abschlussarbeiten Verbindungen zwischen ihrem jeweiligen Zweitfach und der Politikwissenschaft zu erkennen und fruchtbar zu machen. Wir arbeiten darauf hin, dass unsere Absolventinnen und Absolventen aus den unterschiedlichen wissenschaftlichen Traditionen und Praxen ihrer Studienfächer einen intellektuellen Gewinn ziehen können, indem sie Verbindungen und Eigenheiten erkennen, die „Ein-Fach-Experten“ tendenziell verborgen bleiben. Insofern betrachten wir unsere Studierenden als Überblickende und Brückenbauer, nicht als Träger von „Halbexpertise“.

Diese Ausrichtung erfordert von den Studierenden des Studiengangs ein hohes Maß an geistiger Flexibilität sowie die Fähigkeit, sich kurzfristig in neue Themenbereiche einzuarbeiten und vielfältige Informationsquellen nutzbar zu machen.

Studienabschluss: Master of Arts (M.A.)

Regelstudienzeit: 4 Semester

Studienvoraussetzungen

Der Studiengang wendet sich insbesondere an Absolventinnen und Absolventen von Bachelor-Studiengängen der Politikwissenschaft. Voraussetzung ist der Nachweis eines mindestens mit „gut“ (2,5) bewerteten Abschlusses mit mindestens 90 Leistungspunkten im Bereich Politikwissenschaft oder vergleichbaren Fachrichtungen. Zudem werden gute englische Sprachkenntnisse vorausgesetzt. Wenn das bisherige Studium den Bezug zur Politikwissenschaft nicht klar erkennen lässt, werden an die Begründung für die Bewerbung besondere Anforderungen gestellt. Über die Zulassung von Absolventinnen und Absolventen vergleichbarer Fächer entscheidet der Studien- und Prüfungsausschuss.

Studienbeginn und Bewerbung

Studienbeginn ist im Wintersemester. Die Bewerbungsunterlagen müssen bis zum 31.8. beim Immatrikulationsamt der Universität eingereicht werden. Detaillierte Hinweise dazu finden Sie im Internet unter folgenden Seiten:

<http://immaamt.verwaltung.uni-halle.de/bewerbung/>

Struktur des Studiums

Der Studiengang ist als Zwei-Fach-Master mit 45 bzw. 75 Leistungspunkten angelegt. Er setzt sich zusammen aus:

- 45 Leistungspunkten der Module aus dem Bereich Politikwissenschaft sowie dem Bereich Wirtschafts- bzw. Rechtswissenschaft,
- 30 Leistungspunkten der Abschlussarbeit, die entweder im Fach Politikwissenschaft oder auch im zweiten Fach verfasst werden kann. Die Anforderungen für die Master-Arbeit und die Master-Abschlussprüfung richten sich nach der Studien- und Prüfungsordnung des Faches, in dem die Abschlussarbeit eingereicht wird.

Der Studieninhalt des Masterstudiums

Modultitel	LP	Sem.
Pflichtmodule Politikwissenschaft		
Regieren in den Internationalen Beziehungen	5	1.
Europäische Integration und Systementwicklung in der EU	5	2.
Internationale Organisationen	5	4.
Wahlpflichtbereich Politikwissenschaft		
Regierungslehre und Policyforschung (zwei aus vier angebotenen Modulen müssen belegt werden)	2x5	1.-2.
Systemanalyse und Vergleichende Politikwissenschaft (zwei aus vier angebotenen Modulen müssen belegt werden)	2x5	1.-2.
Politische Theorie und Ideengeschichte (eines aus vier angebotenen Modulen muss belegt werden)	5	4.
Wahlpflichtbereich Wirtschafts- und Rechtswissenschaften		
Eines aus elf angebotenen Modulen muss belegt werden	5	3.

Hinzu kommen noch 45 bzw. 75 Punkte aus dem zweiten Studienfach. Weitere Details zu den Anforderungen finden Sie im Modulhandbuch des Studienganges (www.politik.uni-halle.de).

Kombinationsmöglichkeiten

Das Studienfach kann mit jedem anderen Master-Studienfach mit 45/75 Leistungspunkten kombiniert werden. Insbesondere bieten sich benachbarte Sozialwissenschaften (z. B. Ethnologie/Social and Cultural Anthropology, Geschichte, Soziologie) oder Disziplinen mit einem besonderen sprachlich-kulturellen bzw. geographischen Fokus (z. B. Japanologie, Arabistik/Islamwissenschaft, Interdisziplinäre Polenstudien, Indologie, Südasienskunde/South Asian Studies) an. Studierende werden zudem ermutigt, sich Grundlagen wirtschafts- und rechtswissenschaftlicher Fragen zu erarbeiten.